

SEXTING



...diz...
...contains a sem...
...r. arson, arson < L.: ar...
...the crime of purposely set...
...or property, or to one's o...

Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!

SEXTING – WAS IST DAS?



Der Begriff „**Sexting**“ setzt sich zusammen aus „Sex“ und „Texting“ (Englisch für das Senden von Textnachrichten) und meint das **Verschicken und Tauschen von Nacktaufnahmen per Internet und Handy**. Sexting kann sehr reizvoll sein, aber **auch unangenehme Folgen** haben, wenn freizügige Fotos unerlaubt weitergegeben werden.

Das Versenden oder Tauschen von Nacktfotos ist ein großer **Liebes- oder Freundschaftsbe-
weis** – überlege dir daher gut, wem du solche Aufnahmen zukommen lassen willst. Leider wird dieses Vertrauen oft missbraucht.



TIPPS

- Um deine **Privatsphäre** zu schützen, sichere intime Fotos am besten auf **einer externen Festplatte oder einem USB-Stick** – und nicht im Internet bzw. einem Cloud-Speicherdienst!
- Sorge dafür, dass man auf Nacktfotos **dein Gesicht nicht sieht** oder du **nicht zu erkennen** bist (z. B. mit einem Bildbearbeitungstool verfremden). Orientiere dich dabei z. B. an Kunstakt-Fotografien.





SEXTING KANN STRAFBAR SEIN!



Bekommst du von jemandem im Vertrauen erotische Fotos geschickt, dann sind diese nur für deine Augen bestimmt. Auch wenn du mit deinem Freund/deiner Freundin streitest, ihr euch getrennt habt oder du dich rächen willst, **darfst du seine/ihre Nacktbilder nicht einfach an Dritte weiterschicken**. Das ist nicht nur unfair, sondern kann sowohl für dich, als auch für den Empfänger/die Empfängerin **rechtliche Folgen** haben.

Sexuell aufreizende Bilder von unter 18-Jährigen gelten als Kinderpornografie (§ 207a StGB) – deren **Besitz und Weiterverbreitung ist verboten und wird bestraft**. Wenn du ein Nacktfoto

von unter 18-Jährigen weiterschickst, kannst du dich wegen **Weiterverbreitung von Kinderpornografie** und der/die **Empfänger/in des Fotos wegen Besitzes strafbar** machen.

Sexting ist dann erlaubt, wenn du und dein Freund/deine Freundin **beide über 14 Jahre alt und beide damit einverstanden** seid.

TIPP

- ☎ Stößt du im Internet auf kinderpornografische Inhalte, melde diese anonym auf: www.stoline.at



VORSICHT BEIM SEXTING!

Freizügige Fotos sind **in Sekundenschnelle erstellt und verschickt** – doch machen diese einmal im Internet die Runde, können sie **so gut wie nicht mehr entfernt** werden. In Sozialen Netzwerken hast du **kaum Kontrolle über die Verbreitung** deiner Fotos: Mit ein paar Klicks können Nutzer/innen sie an viele Leute weiterleiten – vielleicht auch an Personen, die deine **Bilder für ihre eigenen Zwecke nutzen**.

Einmal verbreitete Nacktaufnahmen können **auch Jahre später wieder im Internet auftauchen** und dir z. B. bei der Jobsuche oder in privaten Beziehungen schaden. Du möchtest bestimmt nicht, dass deine zukünftigen Kinder einmal auf derartige Bilder von dir stoßen.



TIPPS

- Gehen Beziehungen oder Freundschaften in die Brüche, werden freizügige Fotos oft auch **aus Rache oder zur Erpressung weitergeleitet**. Damit es nicht so weit kommen kann, solltest du Nacktfotos regelmäßig gemeinsam mit deinem Partner/deiner Partnerin **wieder von euren Geräten löschen**.
- Selbst **Snapchat** garantiert kein „Safer Sexting“: Auch hier können **Screenshots von Nacktfotos gespeichert** werden!

NACKTFOTOS IM INTERNET LÖSCHEN



Ist ein Nacktfoto **einmal im Internet gelandet**, kann **es nur sehr schwer wieder entfernt werden** – der Versuch lohnt sich aber auf alle Fälle!

- 📶 Kontaktiere alle Personen, die deine Fotos veröffentlicht haben und **fordere sie auf, die Bilder wieder zu löschen**. Bist du **unter 18 Jahre alt**, gelten intime Aufnahmen von dir als **Kinderpornografie** – der Besitz und die Weiterverbreitung sind daher meist **strafbar**!
- 📶 Bist du auf einem Foto in **herabsetzender oder bloßstellender Weise abgebildet**, greift das sogenannte **„Recht am eigenen Bild“**: Du kannst die Person zur Löschung des Bildes auffordern und gegebenenfalls weitere rechtliche Schritte einleiten.

TIPPS

- 📶 Leitfaden „Aktiv gegen Nacktaufnahmen“
www.saferinternet.at/broschuerenservice
- 📶 Kostenlose Hilfe bekommst du beim Internet Ombudsmann:
www.ombudsmann.at
- 📶 Suche im Internet nach deinem Namen und nutze die **umgekehrte Bildersuche**, um herauszufinden, wo dein Foto mittlerweile überall gelandet ist.
- 📶 In den meisten **Sozialen Netzwerken** kannst du **unangemessene Bilder** bzw. beteiligte Personen direkt **an die Seitenbetreiber/innen melden** und sie zur Löschung auffordern.

WEITERE TIPPS & HILFE!



Saferinternet.at: Tipps und Infos zur sicheren Internet- und Handynutzung:

www.staysafe.at

[/saferinternetat](#)



[/saferinternet.at](#)



Internet Ombudsmann: Versucht dir bei der Entfernung von unerwünschten Fotos im Internet oder Fake-Accounts zu helfen – kostenlos:

www.ombudsmann.at

Impressum/Herausgeber/Kontakt:

Saferinternet.at/ÖIAT, Ungargasse 64-66/3/404,
1030 Wien www.saferinternet.at

Die alleinige Verantwortung für diese Veröffentlichung liegt beim Autor. Die Europäische Union haftet nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.



Dieses Werk steht unter der Creative Commons-Lizenz
CC BY-NC 3.0 AT: Namensnennung (www.saferinternet.at,
veni vidi confici) – Nicht kommerziell

147 Rat auf Draht: Notruf für Kinder und Jugendliche – rund um die Uhr, anonym und kostenlos.
Per Telefon (einfach 147 wählen), Online-Beratung
oder Chat: www.rataufdraht.at

Stopline: Meldestelle gegen sexuelle Missbrauchsdarstellungen Minderjähriger & nationalsozialistische Wiederbetätigung im Internet:
www.stopline.at

Flyer gefördert durch:

 **Bundeskanzleramt**

Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend



Co-financed by the European Union

Connecting Europe Facility

Weitere Partner:

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



facebook

